

Pflegeanweisung

Holzfußböden, lackiert
(Gemäß DIN 18356)



Kurzanweisung		
Arbeitsgang	Produkt	Anmerkungen
<i>Erstpflge</i>	LOBACARE® Vollpflege	Auf glänzenden und halbmatten Lacken
	LOBACARE® MattPolish	Auf matten Lacken
	LOBACARE® Parkettglanz	Für Sport- und Mehrzweckhallen gemäß DIN 18032
<i>Unterhalt</i>	LOBACARE® Neutralreiniger	Unterhaltsreinigung
	LOBACARE® CleanFix	Sprüh-Unterhaltsreinigung
	LOBACARE® Vollpflege	Unterhaltspflege normal glänzend
	LOBACARE® MattPolish	Unterhaltspflege normal matt
	LOBACARE® Parkettglanz	Unterhaltspflege gemäß DIN 18032
<i>Grundreinigung</i>	LOBACARE® Wachsentrferner	-

**Allgemeine
Bemerkungen**

Holz

Holz ist ein Naturprodukt. Es arbeitet und paßt sich dem Feuchtegehalt der Raumluft permanent an.

Während der Heizperiode sinkt die relative Luftfeuchte deutlich. Das Holz reagiert zwangsläufig darauf und gibt eigene Feuchte ab, es schwindet. Je länger und stärker Sie die Räume beheizen, umso trockener ist die Raumluft und umso breitere Fugen entstehen. Die breitesten Fugen sind meistens gegen Ende der Heizperiode zu erwarten. Am Ende des Sommers sind sie in der Regel am geringsten, bzw. wieder geschlossen.

Um der Fugenbildung etwas entgegenzuwirken, können beispielsweise Wasserverdunster an die Heizkörper gehängt werden und/oder ausreichend Grünpflanzen im Raum stehen.

Zu trockene Luft ist auch aus physiologischer Sicht bedenklich: Das Wohlbefinden in zu trockener Luft ist beeinträchtigt, sie trocknet die Schleimhäute aus und begünstigt damit Infektionsanfälligkeiten.

Pflegeanweisung

Holzfußböden, lackiert (Gemäß DIN 18356)



Die Versiegelung

Durch die Versiegelung des Holzes mit einem Lack wird es gegen eindringenden Schmutz und Nässe geschützt. Neuversiegelte Böden dürfen nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer die Lebensdauer der Versiegelung. Die volle Beanspruchbarkeit wird erst nach 8-14 Tagen erreicht.

Die Versiegelung ist eine handwerkliche Arbeit. Dies hat zur Folge, daß kleine Störungen in der Oberfläche auftreten können (hervorgerufen durch Einschluß von z.B. Staubpartikel). Auf die Haltbarkeit des Bodens hat dies keinen Einfluß.

Die Versiegelung unterliegt, je nach Beanspruchung, einem natürlichen Verschleiß. Um dem entgegenzuwirken, ist eine regelmäßige Pflege gemäß DIN 18356 dringend erforderlich. Ist die Oberfläche durch die Nutzung schadhaf geworden, muß geschliffen und neu versiegelt werden.

Reinigung und Pflege von versiegeltem Parkett

In der ersten Woche nach der Versiegelung den Boden nur trocken reinigen (Besen, Mop, Staubsauger). Keine Teppiche legen, um den Aushärtungsvorgang des Lackes nicht zu behindern. Frühestens nach 8-14 Tagen lassen sich Reinigung und Pflege mühelos mit wäßrigen Parkettpflegemitteln durchführen.

In Sport- und Mehrzweckhallen ist darüber hinaus die Einhaltung der sporttechnischen Eigenschaften gemäß DIN 18032 erforderlich. Hierfür ist die Anwendung spezieller Pflegemittel notwendig.

Bauschlußreinigung Nach Bedarf mit LOBACARE® Neutralreiniger bzw. LOBACARE® Wachsentsferner

Erstpflge

Glänzende Lacke

LOBACARE® Vollpflege dünn und gleichmäßig mit dem LOBATool Wischwiesel auftragen. In antrocknende Flächen unter keinen Umständen mehr nacharbeiten. Es entsteht Glanz ohne Polieren.

Matte und halbmatte Lacke

Auf matten Lacken ist LOBACARE® MattPolish einmal gleichmäßig mit dem LOBATool Wischwiesel aufzutragen. Antrocknende Flächen nicht nacharbeiten. Es entsteht eine matte Oberfläche, die sich nicht aufpolieren läßt. Achtung! LOBACARE® MattPolish nur unverdünnt anwenden!

Sport- und Mehrzweckhallen

Müssen die sporttechnischen Eigenschaften gemäß der DIN 18032 erfüllt werden, so ist LOBACARE® Parkettglanz zu verwenden.

Unterhalt

Reinigung

Den Boden mit Mop, Harbesen oder Staubsauger trocken reinigen. Schmutz und Staub wirken wie Schleifpapier und müssen daher umgehend entfernt werden. Bei Bedarf (fester anhaftende Verschmutzungen, Getränkeflecken o.ä.) mit LOBACARE® Neutralreiniger oder LOBACARE® CleanFix nebelfeucht wischen. Bei maschineller Reinigung muß die Schmutzflotte sofort wieder abgesaugt werden.

Pflegeanweisung

Holzfußböden, lackiert

(Gemäß DIN 18356)



Pflege

Der Boden muß zunächst von Staub und Schmutz befreit werden. Hierzu ist eine Unterhaltsreinigung mit LOBACARE® Neutralreiniger durchzuführen. Danach kann eine weitere Schicht Pflegemittel wie unter "Erstpfege" beschrieben aufgebracht werden. LOBACARE® Vollpflege kann auch als Wischpflege eingesetzt werden. Dabei werden 0,5-1 Liter LOBACARE® Vollpflege auf einen Eimer (10 Liter) Wasser geben und damit der Boden nebelfeucht gewischt.

Achtung! LOBACARE® MattPolish nur unverdünnt anwenden!

Grundreinigung

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen.

Zur Grundreinigung eignet sich LOBACARE® Wachsentsferner.

Es ist darauf zu achten, daß der Boden nicht mit Reinigungslösung überschwemmt wird, da sonst Schäden durch Holzquellung entstehen können. Aus diesem Grund wird möglichst wenig Reinigungslösung abschnittsweise vorgelegt, der benetzte Boden mit einem weißen Pad bearbeitet und die Schmutzflotte möglichst schnell wieder aufgenommen. Anschließend wird mit klarem Wasser nebelfeucht nachgewischt. Nachdem der Boden abgetrocknet ist, muß wieder eine Erstpflege (s. dort) vorgenommen werden.

Weitere Hinweise

Grundreinigungen sollten möglichst wenig durchgeführt werden.

Bei längerem Kontakt weichmacherhaltiger Materialien (z.B. Gummi, Kunststoffe in Standfüßen von Geräten und Möbeln) mit der Belagsoberfläche kann es zu Weichmacherwanderungen und damit zu irreversiblen Verfärbungen des Belags kommen.

Dieses Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftansprüche abgeleitet werden.